

Leiferer Musikanten spielten im Steinbruch

Blasmusik zwischen Porphy-Platten



Zahlreiche Besucher hat die Musikkapelle Leifers bei ihrem außergewöhnlichen Sommerkonzert im Porphy-Steinbruch am Breitenberg angelockt.

Für eine ganz besondere Atmosphäre sorgten die Musikantinnen und Musikanten der Musikkapelle Leifers bei ihrem Blasmusik-Sommerkonzert im alten Porphybruch „Flor“ am Breitenberg.

Kapellmeister Norbert Grumer hat dafür ein stimmungreiches Musikprogramm zusammengestellt. Der laue Sommerabend tat sein Übriges dazu.

Als Einstimmung zum Konzert haben die Jungböhmisches, die Alt-Böhmische und die Böhmisches abwechselnd aufgespielt. Die Schuhplattlergruppe Unterland und die Showband „Pamstiddn Kings“ sorgten ebenfalls für Stimmung und Unterhaltung.

Die Musikkapelle bedankt sich herzlichst bei der Familie Pfeifer vom Untersteinerhof, bei der Familie Holler als die Betreiber des Steinbruchs, bei den Sicherheitskoordinatoren Herrn Sartorelli und Georg Kofler sowie bei der Freiwilligen Feuerwehr von Leifers für die tatkräftige Unterstützung.

Ein Dank gebührt ebenso den Sponsoren der Veranstaltung, der Raiffeisenkasse Unterland, dem „Festival Leifers“, der Gemeinde Leifers und der Bezirksgemeinschaft Überetsch/Unterland.

Jungmusikanten auf Fortbildung

Musik und Spaß bei Schulungswoche in Unterradein



Die Jungmusikanten der Musikkapellen Leifers, Branzoll und Auer.

Bericht des Jungendleiters

Robert Perathoner

Über 30 Jungmusikanten aus Leifers, Branzoll und Auer hatten an der diesjährigen Jungendbläserwoche teilgenommen. Schon seit einigen Jahren findet die Jungbläserwoche unter idealen Voraussetzungen in der Jugendherberge „Fölserhof“ in Unterradein statt.

Heuer wurde die Jungbläserwoche vom 22. bis zum 28. Juli abgehalten. Für die Jungmusikanten ist diese Musikwoche immer ein freudiges Erlebnis, bei wel-

cher sie ihre musikalischen Fähigkeiten verfeinern können. Auch außerhalb der Unterrichtszeiten hatten die Jugendlichen sehr viel Spaß.

Der Tagesablauf war gut durchgeplant: mit jeweils zwei Unterrichtseinheiten am Vormittag und am Nachmittag waren die Jungmusikanten stets musikalisch gefordert. Schulisches Blasen, Einzelunterricht, Musik in kleinen Gruppen, Registerproben und die gemeinsame Probe mit der Jugendkapelle standen auf der Tagesordnung.

Nicht fehlen durfte natürlich eine Marschprobe, welche von unserem Stabführer Toni Kofler geleitet wurde. Bei den Abendprogrammen und am freien Nachmittag konnten die Jungmusikanten sich richtig austoben und hatten dabei sehr viel Spaß: Schwimmen, Nummernspiel im Wald, Unterhaltungsabend im Partykeller, Lagerfeuer mit Grillwürsten und noch viele andere Unterhaltungsmöglichkeiten wurden von allen Teilnehmern mit Begeisterung mitgetragen.

Beim Abschlusskonzert überzeugten die Jungmusikanten mit ihrem Vorspiel und wurden dafür vom Publikum mit einem herzlichen Applaus belohnt.

Der Jugendleiter Robert Perathoner bedankte sich beim Kapellmeister Norbert Grumer, dem Leiter der Jungendkapelle Raffael di Tonno und bei allen Lehrern: Verena Mezzanato (Querflöte), Christine Herbst, (Horn), Roland Mariz (Saxophon), Walter Cazzanelli (Posaune) und Hannes Brugger (Schlagzeug).

